Hannes Fragner

Womit verbindest du Weihnachten?

Ein weihnachtliches Rhythmical

Das Sprachgefühl von Grundschülern lässt sich mit einfachen musikalischen Mitteln fördern. Wie ein weihnachtliches Rhythmical dazu beiträgt, zeigt der Autor.

Schulstufe
Klasse 1–4

Zeitumfang
2 Unterrichtsstunden

Material
M1 Weihnachts-Rap
M2 Lehrerpartitur (CD)
MP3 Livemitschnitt „Weihnachts-Rap"

Hörbeispiele
HB04 Rhythmical
HB05 Playback
HB06 Übeloop

Ein Rhythmical kann bereits mit einer 1. Klasse unkompliziert umgesetzt werden. Der Vorteil liegt darin, dass die Begriffe, sprich die Textzeilen, von den Schülerinnen und Schülern selber kommen. Man ist deshalb sofort ganz in ihrer Sprache und ihrer Welt angekommen, Differenzierung und Leistungsniveaus sind von selbst gegeben. Das erleichtert die Songerarbeitung immens und schafft Identifikation.

Kommen Sie einfach mit den Kindern ins Tun und richten Sie das Augenmerk auf den Prozess der gemeinsamen Gestaltung eines eigenen Musikstückes. Diese Form der Songentwicklung eignet sich für Schulanfänger ebenso wie für Jugendliche und Erwachsene.

Ein eigenes Rhythmical komponieren

Ein Rhythmical ist erfahrungsgemäß für Schüler einfach „rappen" und deshalb „cool". Es ist also egal, wie man es nennt. Hauptsache Sie haben die wichtigste Voraussetzung für eine gelungene Musikstunde bereits auf Ihrer Seite: Begeisterung.

1. Schritt: Brainstorming

In einem ersten Schritt werden mittels Brainstorming Begriffe gesammelt. Stellen Sie dazu der Klasse eine themenbezogene Frage wie in unserem Fall „Womit verbindest du Weihnachten"? Die gefundenen Begriffe werden anschließend gemeinsam zu inhaltlichen Gruppen zusammengefasst.

Bei dem Rhythmical „Weihnachts-Rap" **M1**, das in einer 1. Klasse der Volksschule entstanden ist, ergaben sich folgende Inhaltsgruppen: Tätigkeiten (Nüsse knacken, einkaufen, Krippe bauen, Sterne basteln, ...), Sinneseindrücke (Glöckchenklang, Lichterglanz, Weihnachtsbeleuchtung ...) und Brauchtum (Nikolaus, Christkind, Christbaum, Adventkranz, Knecht Ruprecht (bzw. in Österreich „Krampus" ...)). Es war auch erlaubt, einzelne Begriffe mehreren Gruppen zuzuordnen.

2. Schritt: Silben schwingen

Da die Schüler es aus dem Deutschunterricht oft gewohnt sind, Silben zu schwingen oder zu klatschen, können die Begriffe in dieser Art gemeinsam gesprochen werden. Dadurch ergibt sich eine Rhythmisierung der Wörter. Diese unterstützt die weitere musikalische Bearbeitung, fördert zudem das Sprachgefühl der Kinder und fördert die Entwicklung der Orthographie. Achten Sie beim Silbenschwingen bereits auf eventuelle Reimwörter, identische oder harmonierende Wortrhythmen.

Wenn die Schüler bereits einfache Notenwerte kennen, können die Sprechrhythmen jetzt auch in einem 4/4-Takt notiert werden. Andernfalls notieren Sie den Rhythmus der Begriffe, wie dies beispielhaft in einzelnen Takten in **M1** geschehen ist.

3. Schritt: Komponieren

Die rhythmisierten Wörter können von den Schülern selber zu einer Partitur zusammengesetzt werden, oder der Lehrer bereitet diesen Schritt für die Klasse vor.

Dafür können einzelne Gruppen mit stimmigen und rhythmisch gut kombinierbaren Begriffen ausgewählt werden. Die Gruppen werden mit zwei bis vier Begriffen in zunächst viertaktigen Sequenzen, also musikalischen Spannungsbögen, komponiert. In **M1** beginnt ein Spannungsbogen beispielsweise meist mit einem Wort bzw. einer Wortkombination, die das Metrum vorgibt und dann nach und nach durch das Hinzufügen eines nächsten Begriffes aufgebaut wird. Haben Sie auch den Mut Pausen einzufügen. Das hält die Spannung aufrecht und ermöglicht den Kindern sich zu orientieren und bei Bedarf rhythmisch neu zu sammeln. Die viertaktigen Spannungsbögen können nach Belieben aneinander gereiht werden.

Das Stück kann in der natürlichen Sprechstimme vorgetragen werden. Die verschiedenen Begriffe laden von sich aus zu einem variantenreichen Vortrag ein. Motivieren Sie die Kinder zum Experimentieren mit ihrer Stimme. Wie kann ein schnell vorbei huschendes Christkind klingen? Wie kann die Hektik des Einkaufssamstags hörbar und spürbar werden? Wie kann der Lichterglanz durch die Stimme sichtbar werden?

Der taktweise Aufbau des Stückes in sich wiederholenden Phrasen erlaubt eine große Flexibilität sowohl beim Erarbeiten wie auch beim Vortragen des Rhythmicals. Es ermöglicht der musikalischen Leitung bei Bedarf mit dem Einsatz der nächsten Gruppe zu warten und einzelne Takte individuell zu wiederholen, bis sie im gewünschten Klang, Effekt oder einfach im passenden Rhythmus erklingen. Für eine gute Orientierung der Kinder, vor allem für eine öffentliche Aufführung, empfiehlt es sich jedoch, einen klaren Ablauf zu definieren, diesen einzuhalten und nur im Notfall davon abzuweichen.

Der vorliegende „Weihnachts-Rap" wurde mit in einer 1. Klasse mit 16 Schülern kreiert. Daher bot sich die Verteilung auf vier Stimmgruppen zu je vier Kindern an. Abgesehen von den Präferenzen hinsichtlich der Zusammenarbeit der Kinder, sind die Gruppen auf der Grundlage kindlicher Sprechstimmlagen eingeteilt worden. Das ist im Livemitschnitt (Datenteil der CD) gut zu hören. Aus Zeitgründen wurde bei der aufgezeichneten Aufführung jedoch auf Teil 3 „Weihnachtliches Treiben" verzichtet.

HB04 | HB05

Weihnachts-Rap

Sprechgesang im 4/4-Takt in vier Gruppen

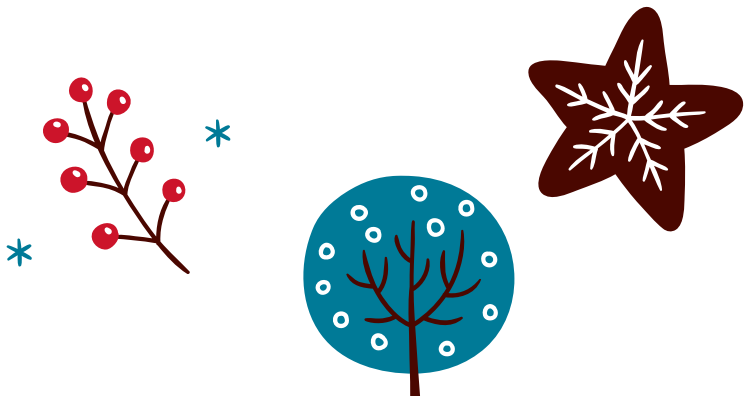
1 = gelb	3 = grün
2 = blau	4 = rosa
	alle = farblos

Teil 1 „Einstimmung“ (3 x 4 bzw. 12 Takte)

Ke- kse ba- cken	Ke- kse ba- cken	Nü- sse kna- cken	Nü- sse kna- cken
Ke- kse ba- cken	Nü- sse kna- cken	Ke- kse ba- cken	Nü- sse kna- cken
Ke- kse Nü- sse	ba- cken kna- cken	Ke- kse Nü- sse	ba- cken kna- cken

Teil 2 „Adventzeit“ (2 x 4 bzw. 8 Takte)

ba- cken kna- cken Ni- ko- laus –	ba- cken kna- cken	ba- cken kna- cken Ni- ko- laus –	ba- cken kna- cken
Ni- ko- laus –	Ru- – precht –	Ni- ko- laus –	Ru- – precht –



Teil 3 „Weihnachtliches Treiben“ (5 x 4 bzw. 20 Takte)

Schnee- flö- ckchen	–	Schnee- flö- ckchen	–
Schnee- flö- ckchen	Glö- ckchen- klang	Schnee- flö- ckchen	Glö- ckchen- klang
Ein- kaufs- sams- tag	Ein- kaufs- sams- tag	Ein- kaufs- sams- tag	Ein- kaufs- sams- tag
Schnee- flö- ckchen Ein- kaufs- sams- tag	Glö- ckchen- klang Ein- kaufs- sams- tag	Schnee- flö- ckchen Ein- kaufs- sams- tag	Glö- ckchen- klang Ein- kaufs- sams- tag
Keks Keks Keks Keks Schnee- flö- ckchen Ein- kaufs- sams- tag	Keks Keks Keks Keks Glö- ckchen- klang Ein- kaufs- sams- tag	Keks Keks Keks Keks Schnee- flö- ckchen Ein- kaufs- sams- tag	Keks Keks Keks Keks Glö- ckchen- klang Ein- kaufs- sams- tag

Teil 4 „Weihnachtsabend“ (4 x 4 bzw. 16 Takte)

Lich- ter glanz	–	Lich- ter glanz	–
Lich- ter glanz	Glö- ckchen- klang	Lich- ter glanz	Glö- ckchen- klang
Lich- ter glanz	– – Christ- kind Glö- ckchen- klang	Lich- ter glanz	– – Christ- kind Glö- ckchen- klang
Lich- ter glanz freu- en uns so	– – Christ- kind Glö- ckchen- klang	Lich- ter glanz freu- en uns so	– – Christ- kind Glö- ckchen- klang

Finaltakt (alle)

freu-	en	uns	so